



Pressekontakt:
Fink & Fuchs Public Relations AG
Stefan Weigl
Tel: 0611/ 74131-0, Fax: 0611/ 74131-30
E-Mail: adobe@ffpr.de
www.adobe.de/aboutadobe/pressroom

Herausgegeben im Auftrag von
Adobe Systems GmbH

PRESSE-INFORMATION

Adobe will PDF-Format für Standardisierung freigeben

AIIM unterstützt ISO-Standardisierung des führenden Formats für elektronische Dokumente

München, 29. Januar 2007 — Adobe Systems beabsichtigt, die vollständige Spezifikation von PDF 1.7 (Portable Document Format) an die AIIM (Enterprise Content Management Association) zu übergeben, um sie von der International Organization for Standardization (ISO) veröffentlichen zu lassen.

Das PDF-Format hat sich zu einem weltweiten De-facto-Standard für den sicheren und verlässlichen Austausch von Informationen entwickelt, seit Adobe die PDF-Spezifikation im Jahr 1993 offen gelegt hat. Behörden, Organisationen und Unternehmen vertrauen gleichermaßen auf das PDF-Format, wenn es um die sichere und verlässliche Zusammenarbeit mit elektronischen Dokumenten und Aufzeichnungen sowie die Verwaltung und Langzeitarchivierung dieser Dokumente geht. Bereits seit 1995 engagiert sich Adobe in verschiedenen Arbeitsgruppen an der Entwicklung technischer Spezifikationen zur Veröffentlichung durch die ISO. Zudem hat das Unternehmen im Rahmen der ISO-Prozesse spezielle Untergruppen von PDF als Standards für einzelne Branchen oder Anwendungsgebiete eingebracht. Dazu gehören die ISO-Standards PDF/A (PDF for Archive) und PDF/X (PDF for Exchange). PDF/E (PDF for Engineering) und PDF/UA (PDF for Universal Access) sind beantragte Standards. Zudem ist PDF/H (PDF for Healthcare) ein von der AIIM vorgeschlagener Best Practice Guide. Die AIIM verwaltet alle Belange rund um PDF/A, PDF/E, PDF/UA und PDF/H.

„Unsere heutige Ankündigung ist der nächste logische Schritt in der Entwicklung von PDF von einem De-facto-Standard hin zu einem formalen, rechtmäßig anerkannten Standard“, erklärt Kevin Lynch, Senior Vice President und Chief Software Architect bei Adobe. „Durch die Freigabe der kompletten PDF-Spezifikation zur ISO-Standardisierung bekennen wir uns nachdrücklich zur Offenheit. Da Regierungsstellen und Organisationen zunehmend offene Formate verlangen, trägt die Verwaltung und Pflege der PDF-Spezifikation durch eine externe, partizipatorische Organisation dazu bei, Innovationen voran zu treiben und das reichhaltige PDF-Ökosystem, das sich im Laufe der letzten 15 Jahre entwickelt hat, weiter auszubauen.“

AIIM-Kommission erarbeitet Entwurf zur Einreichung als Standard

Adobe übergibt die komplette Spezifikation von PDF 1.7, wie sie im PDF Reference Manual (erhältlich unter www.adobe.com/devnet/pdf/pdf_reference.html) definiert ist, an die AIIM zur Einreichung bei der ISO. Eine innerhalb der AIIM gebildete Kommission wird Themen zusammenstellen, die es zu adressieren gilt und mögliche Lösungen erarbeiten. Die Ergebnisse werden in einem Entwurf zusammengefasst, der dann einer Joint Working Group der ISO zur Entwicklung und Zertifizierung als internationaler Standard vorgelegt wird. In der AIIM angesiedelt ist das Sekretariat des ISO Technical Committee (TC) 171 und 171

SC2 for Document Management Applications. AIIM fungiert zudem als Verwalter für die US Technical Advisory Group für ISO TC 171, welche die USA in internationalen Konferenzen repräsentiert.

„Als Administrator verschiedener spezieller ISO-standardisierter Untergruppen von PDF freuen wir uns über dieses Angebot von Adobe“, sagt John Mancini, President von AIIM. „Im Laufe der letzten Jahre haben wir eine Reihe von Aktivitäten rund um PDF beobachtet, die sich um die Anforderungen des Marktes und der Anwender drehten, und in vielen Fällen mitgeholfen, diese zu unterstützen. Diese Aktivitäten sind mittlerweile so weitläufig geworden, dass es für Adobe sinnvoll ist, die gesamte Spezifikation als einheitliches, übergeordnetes Element zu nutzen und sie zur formalen Genehmigung als ISO Standard einzureichen.“

Über AIIM

AIIM, international anerkannte Autorität im Bereich Enterprise Content Management (ECM), setzt sich für das Verständnis, die Umsetzung und den Einsatz von ECM-Technologien ein. Diese Technologien, Werkzeuge und Methoden werden von Unternehmen zur Erfassung, Verwaltung, Speicherung, Langzeitarchivierung und Verteilung von Inhalten eingesetzt, um ihre Geschäftsprozesse zu unterstützen. Als gemeinnützige Organisation bietet AIIM seit über 60 Jahren aktuelle Nachrichten und Informationen, Schulungen und professionelle Weiterbildungsangebote, Marktanalysen, Entwicklung von Branchenstandards, Publikationen, regionale Niederlassungen und die Möglichkeit zur Vernetzung auf Management-Ebene. Weitere Informationen über AIIM sind im Internet unter www.aiim.org verfügbar.

Über Adobe Systems

Adobe revolutioniert unseren Umgang mit Ideen und Informationen - zu jeder Zeit, an jedem Ort und durch unterschiedliche Medien. Weitere Informationen sind unter www.adobe.de abrufbar.

Die Adobe Systems GmbH in München steuert Vertrieb, Marketing und Kundenbetreuung in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.adobe.de, www.adobe.at oder www.adobe.ch.

Adobe Customer Information Center (Produktinformationen und Fachhandelsnachweis):

Tel. in Deutschland: 01 80-230 43 16

Tel. aus Österreich: 08 00-29 50 73

Tel. aus der Schweiz: 08 00-55 51 54

Fax aus allen Ländern: 00 49-(0)89-31 70 57 77

Anzahl der Zeichen (1. Absatz): 263

Anzahl der Zeichen (1. Absatz und Fließtext ohne Abspann): 4.342